

Armut unter Kindern in Kitas nimmt zu

Düsseldorf. In Kindertagesstätten steigt laut einer repräsentativen Befragung von deren Leitungen der Anteil der Kinder aus armen Familien. In einer Studie für den Verband Bildung und Erziehung (VBE) und den börsennotierten Informationsdienstleister Wolters-Kluwer bejahte dies mehr als die Hälfte der fast 2.400 befragten Kitaleiterinnen und -leiter aus ganz Deutschland, erklärte der Sozialwissenschaftsprofessor Ralf Haderlein am Mittwoch bei der Vorstellung der Studie in Düsseldorf. Bis 2025 drohe bundesweit eine Fachkräftelücke von rund 300.000 Beschäftigten. Haderlein bezifferte den Mehrbedarf für die Angleichung der Verhältnisse in deutschen Kitas an europäische Standards auf bis zu zehn Milliarden Euro jährlich. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/328614.armut-unter-kindern-in-kitas-nimmt-zu.html>